Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen



Presseinformation

Düsseldorf, 12.04.2021

"Auf geht's!": Antragsverfahren für die zweite Runde der Künstlerstipendien ab sofort online

Landesregierung schreibt erneut 15.000 Stipendien aus – Ministerin Pfeiffer-Poensgen: Setzen erfolgreiches Programm fort, um weiterhin künstlerisches Arbeiten in der Krise zu ermöglichen.

Ab sofort können freischaffende Künstlerinnen und Künstler aller Sparten erneut Anträge für das Stipendienprogramm "Auf geht's!" der Landesregierung stellen. Im Rahmen der Neuauflage des Programms stehen weitere 15.000 Stipendien zur Verfügung. Freischaffende Künstlerinnen und Künstler erhalten 6.000 Euro für die Dauer von sechs Monaten (April bis September), um ihrer künstlerischen Arbeit auch unter den Bedingungen der Pandemie nachzugehen. Das Antragsformular steht über die Website des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft zur Verfügung (www.mkw.nrw).

"Nach der großen Resonanz auf die erste Antragsrunde setzen wir unser Stipendienprogramm jetzt fort. Denn die Pandemie schränkt die Möglichkeiten der freischaffenden Künstlerinnen und Künstler nach wie vor empfindlich ein. Unser Ziel ist es, ihnen in dieser Situation mit Hilfe des unbürokratischen Stipendiums dennoch das künstlerische Arbeiten zu ermöglichen", sagt Kultur- und Wissenschaftsministerin Isabel Pfeiffer-Poensgen.

Bewerben können sich freischaffende, professionelle Künstlerinnen und Künstler aller Sparten, deren Hauptwohnsitz in Nordrhein-Westfalen liegt und die ihre künstlerische Tätigkeit im Haupterwerb betreiben. Voraussetzung für die Antragsstellung ist eine aussagefähige künstlerische Biografie oder die Mitgliedschaft in der Künstlersozialkasse bzw. in einem einschlägigen Künstlerverband, die Angabe von zwei Referenzen sowie eine Kurzbeschreibung des geplanten Projektes. Die Antragsfrist läuft bis zum 31. Mai 2021.

Das Stipendienprogramm ist Teil des großangelegten NRW-Stärkungspakets "Kunst und Kultur" zur Bewältigung der direkten und indirekten Folgen der Corona-Krise im Bereich der Kultur. Die erste Runde des Stipendienprogramms war im August 2020 mit einer Gesamtsumme von Pressesprecher Jochen Mohr

Telefon 0211 896–4790 Telefax 0211 896–4575

presse@mkw.nrw.de

Völklinger Straße 49 40221 Düsseldorf www.mkw.nrw

Öffentliche Verkehrsmittel: S-Bahnen S 8, S 11, S 28 (Völklinger Straße) Rheinbahn Linie 709 (Georg-Schulhoff-Platz) Rheinbahn Linien 706, 707 (Wupperstraße) 105 Millionen Euro ausgeschrieben worden. Insgesamt 14.500 Künstlerinnen und Künstler haben bislang von diesen Mitteln profitiert. Die Landesregierung stellt nun zusätzlich weitere 90 Millionen Euro für die Fortsetzung des Programms zur Verfügung.

Das Antragsverfahren, alle Informationen zur Ausschreibung und zum Online-Antrag sowie häufig gestellte Fragen finden Sie hier.

Fragen zum Stipendienprogramm können telefonisch über das Service-Telefon (0211 / 4684 4999, Mo-Fr, 9-18 Uhr) oder per Mail (NRW-Kuenstlerstipendium@mkw.nrw.de) gestellt werden.